

SPD Fraktion im Kreistag Ahrweiler

Ansprechpartner:

Christoph Schmitt

Mail: chris-86-schmitt@web.de Telefon 0151/46528482

Niederzissen, 10. August 2021

Antrag zu TOP 2 der Kreistagssitzung am 18.08.2021 („Bericht zur Bewältigung der Flutkatastrophe im Kreis Ahrweiler)

Der Kreistag Ahrweiler beschließt folgende Resolution:

Die Flutkatastrophe des 14. und 15. Juli 2021 hat schreckliche Auswirkungen für die Menschen im Ahrtal und in unserer gesamten Region.

Mindestens 141 Menschen haben ihr Leben verloren. Über 700 Menschen wurden verletzt.

Und noch immer werden neun Personen vermisst.

Das Ausmaß der Katastrophe ist unvorstellbar. Die menschliche Dimension dieser Tragödie ist nicht in Worte zu fassen. Auch die materiellen Schäden gehen über alles hinaus, was im Nachkriegsdeutschland durch eine Naturkatastrophe verursacht wurde.

Um unsere Region wiederaufzubauen, benötigen wir einen Kraftakt des Bundes und aller Länder. Deshalb begrüßen wir im Grundsatz die Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz. Dennoch legen wir großen Wert darauf, dass die Verteilung der Mittel sich an der Höhe der Schäden in den jeweiligen Regionen richtet. Und wir sind skeptisch angesichts der bislang beabsichtigten Verteilung dieser Mittel auf die Bundesländer.

In dieser Krise haben viele Menschen sich unermüdlich für die Betroffenen eingesetzt und Großartiges geleistet. Den Helferinnen und Helfern gilt unser Dank!

Aber gerade in dieser Krise benötigt unser Kreis auch Führung und Orientierung. An beidem hat es in den letzten Wochen gemangelt. Die Aufarbeitung der rechtlichen Fragen rund um den 14. und 15. Juli 2021 liegt nun in den Händen der Staatsanwaltschaft. Aber auch die moralischen und politischen Fragen, die mit der Flutkatastrophe und ihren Folgen verbunden



sind, müssen beantwortet werden. Hier vermischen wir klare Antworten vom Landrat des Landkreises Ahrweiler, Herrn Dr. Jürgen Pföhler. Sein Verhalten hat das Vertrauen in ihn und seine Amtsführung erschüttert. Die Pressemitteilung vom 10. August 2021 zeigt, dass von ihm keine Führung in dieser Krise zu erwarten ist.

In den kommenden Monaten und Jahren steht unser Kreis vor gigantischen Herausforderungen. Diesen möchte der Kreistag partei- und fraktionsübergreifend begegnen. Wir wollen unsere Region wiederaufbauen!

Wir bedauern, dass dies mit Herrn Dr. Pföhler trotz seiner unbestreitbaren Verdienste für unseren Landkreis und seine Menschen nicht mehr möglich ist.

Wir möchten Herrn Dr. Pföhler und vor allem den Menschen im Katastrophengebiet ein aufwendiges Abwahlverfahren nach § 49 (1) LKO ersparen. Deshalb erwartet der Kreistag des Landkreises Ahrweiler, dass Herr Dr. Jürgen Pföhler seiner politischen Verantwortung gerecht wird. Und wir fordern ihn auf den Weg für einen Neuanfang frei zu machen.

Für die SPD Fraktion im Kreistag
gez. Christoph Schmitt

